

Hartleben, Otto Erich: ... und das üppige Haar (1884)

1 ... und das üppige Haar
2 und mehr denn alles deine nächtigen Augen,
3 die saugenden Sterne ... Wahrlich Jessica,
4 ich bin noch nie so kindisch stolz gewesen,
5 als da ich dir, du wundervolle Hexe,
6 als da ich deinen siegesleuchtenden Reizen
7 und deinen fordernden Blicken widerstanden.

8 Nun wär ich tot für dich? – O könntest du hören
9 das gelle Lachen, das ich einsam lache
10 mir selbst zum Hohne! – Jessica! Verzeih!
11 Verzeih! Ich war ein Thor! Ein Narr! Ein Sünder!
12 Verzeih! Und wenn du diese Worte liest,
13 so wisse, dass die Reue mich verzehrt,
14 und wisse, dass ich wiederkehren werde,
15 und dass ich deine Knie umklammern werde
16 voll Büsserglut! ...

(Textopus: ... und das üppige Haar. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/34520>)